



Bessere Bildung ohne ausreichendes Personal - wie das denn?

Reinhard Frankl

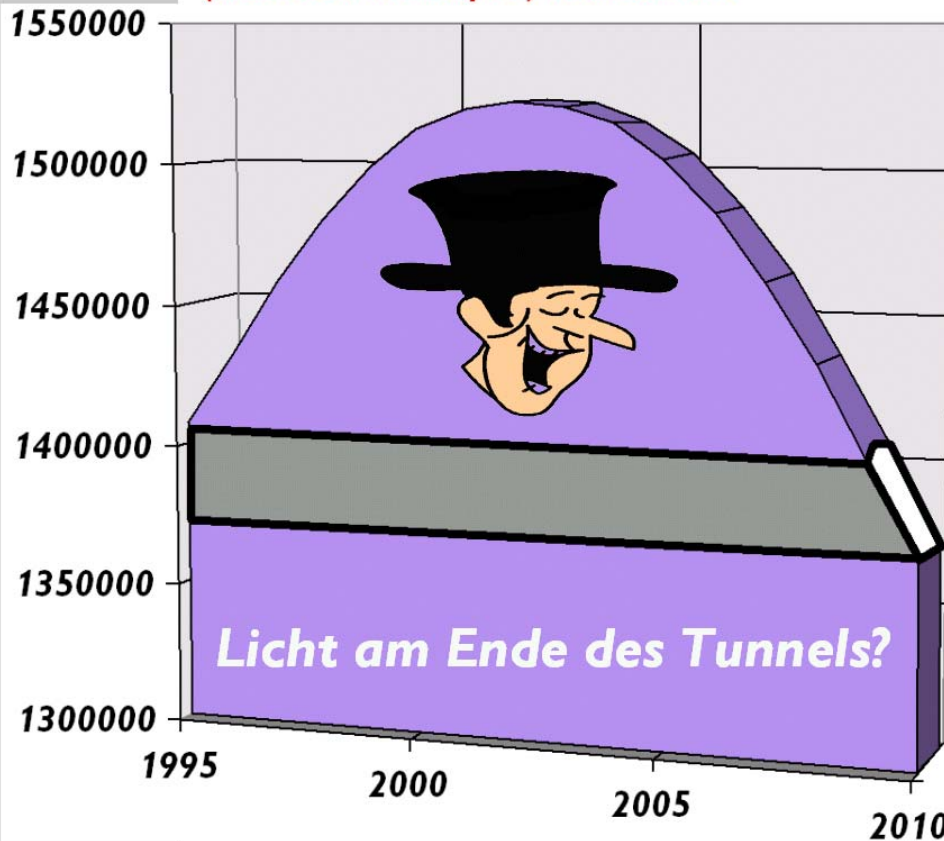
AG Bildungsfinanzierung beim
Hauptvorstand der GEW

2

Geschichte: Prognose der S-Zahlen

GEW

(staatl. Schulen Bayern) 1995 bis 2010



„Bis zum Jahr 2000 .. kann der ... Mehrbedarf aufgrund der äußerst schwierigen Finanzlage nicht in vollem Umfang durch Ausweisung zusätzlicher Planstellen aufgefangen werden. Für die Jahre 1997 und 1998 ist bereits festgelegt, daß der ... Mehrbedarf ... im wesentlichen durch **organisatorische Maßnahmen** (...) kompensiert werden muß.“

21.09.2010

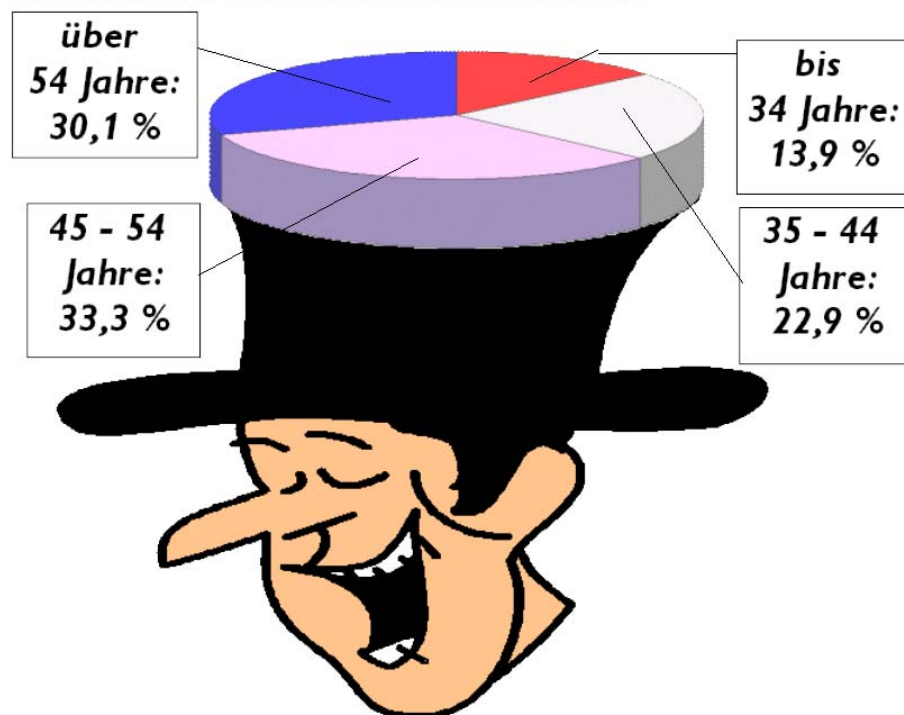
Quelle: Schüler- und Absolventenprognose 1996 Amtliche Schulstatistik, Ist-Zahlen f. 1995

3

Altersstruktur der LehrerInnen

GEW

(Deutschland, allgemeinbildende Schulen, 2008)

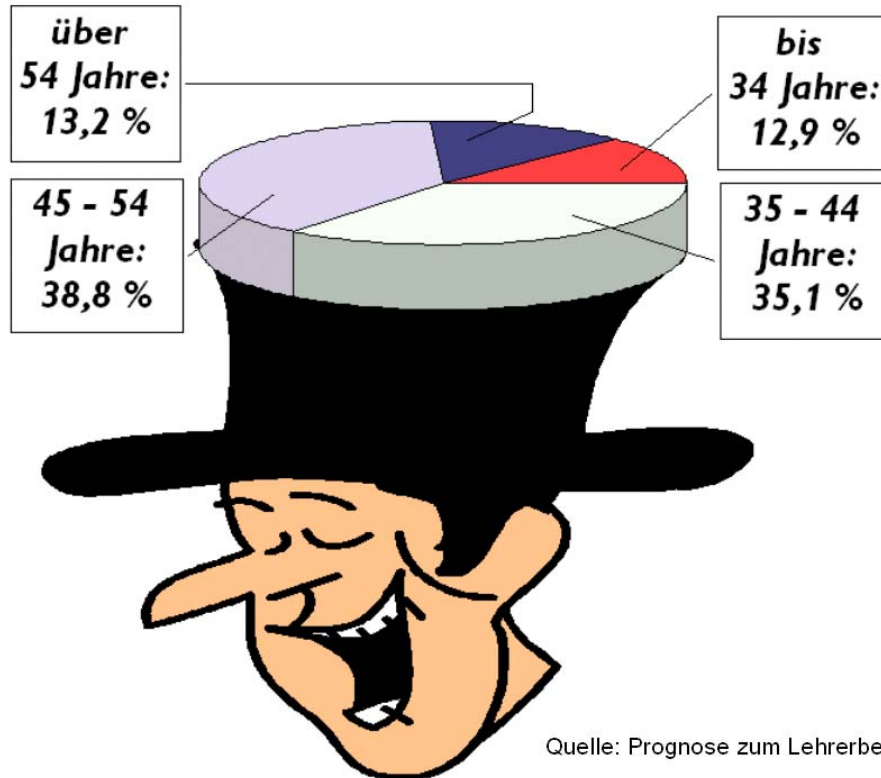


Quelle:
Statistisches
Bundesamt:
Fachserie 11,
Reihen 1 und 2,
2007/08;
zit. n. K. Klemm:
Zur Entwicklung
des Lehrerinnen-
und
Lehrerbedarfs in
Deutschland,
Essen 2009

21.09.2010

Alter Hut –
Ergebnis kurzsichtiger Einstellpolitik über Jahrzehnte

(Bayern, 1996)



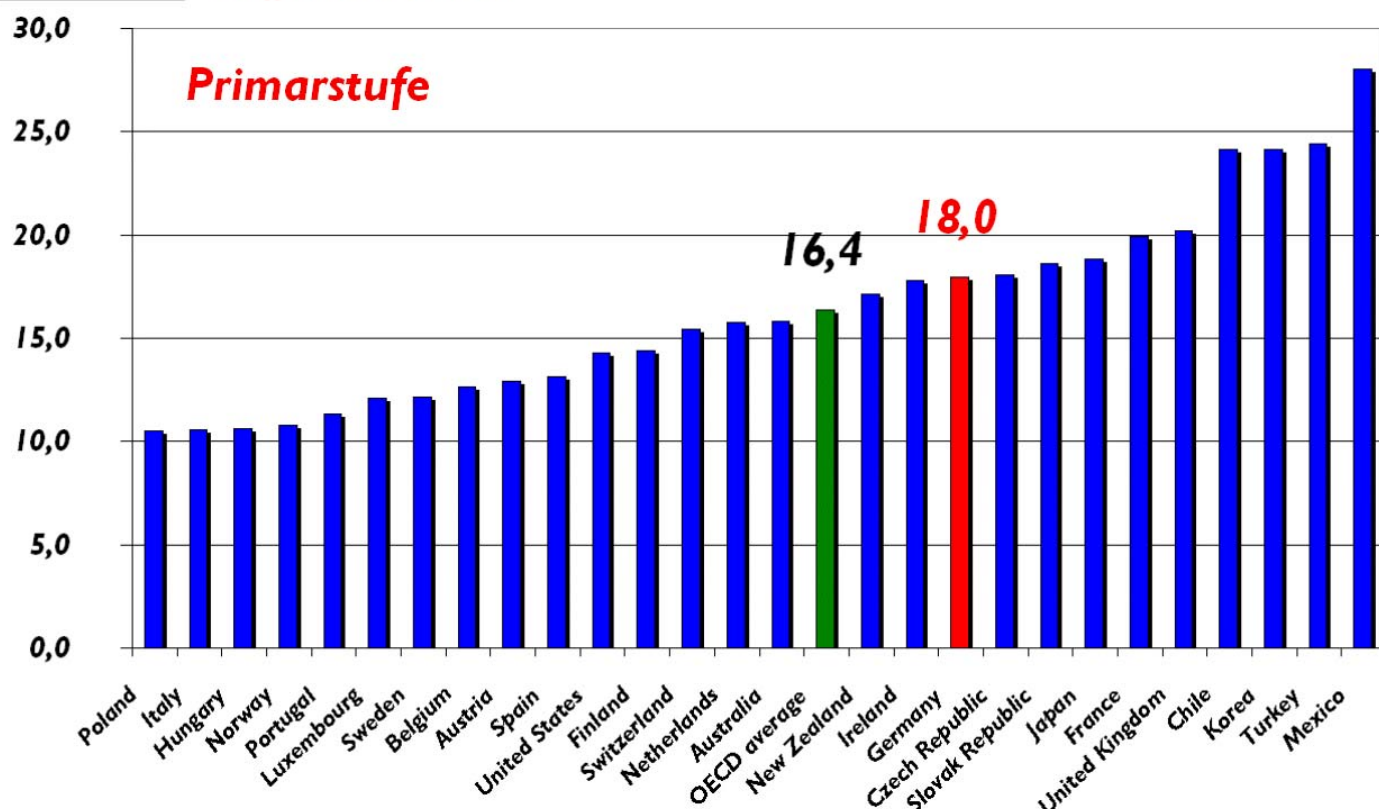
Quelle: Prognose zum Lehrerberarf in Bayern 1996.
RB-Nr. 05/96/18

... ein alter Hut!

21.09.2010

- **GEW: Schere zwischen aus dem Dienst ausscheidenden und neu ausgebildeten Lehrkräften bis 2020 noch weiter auseinander**
- **EU-Bildungsbericht: Fast jeder zweite Lehrer in Deutschland ist über 50 und wird in den kommenden 10 bis 15 Jahren in den Ruhestand gehen**
- **EU-Kommission: fortgeschrittenes Durchschnittsalter der LehrerInnen
→ Auswirkungen auf die Qualität des Unterrichts**

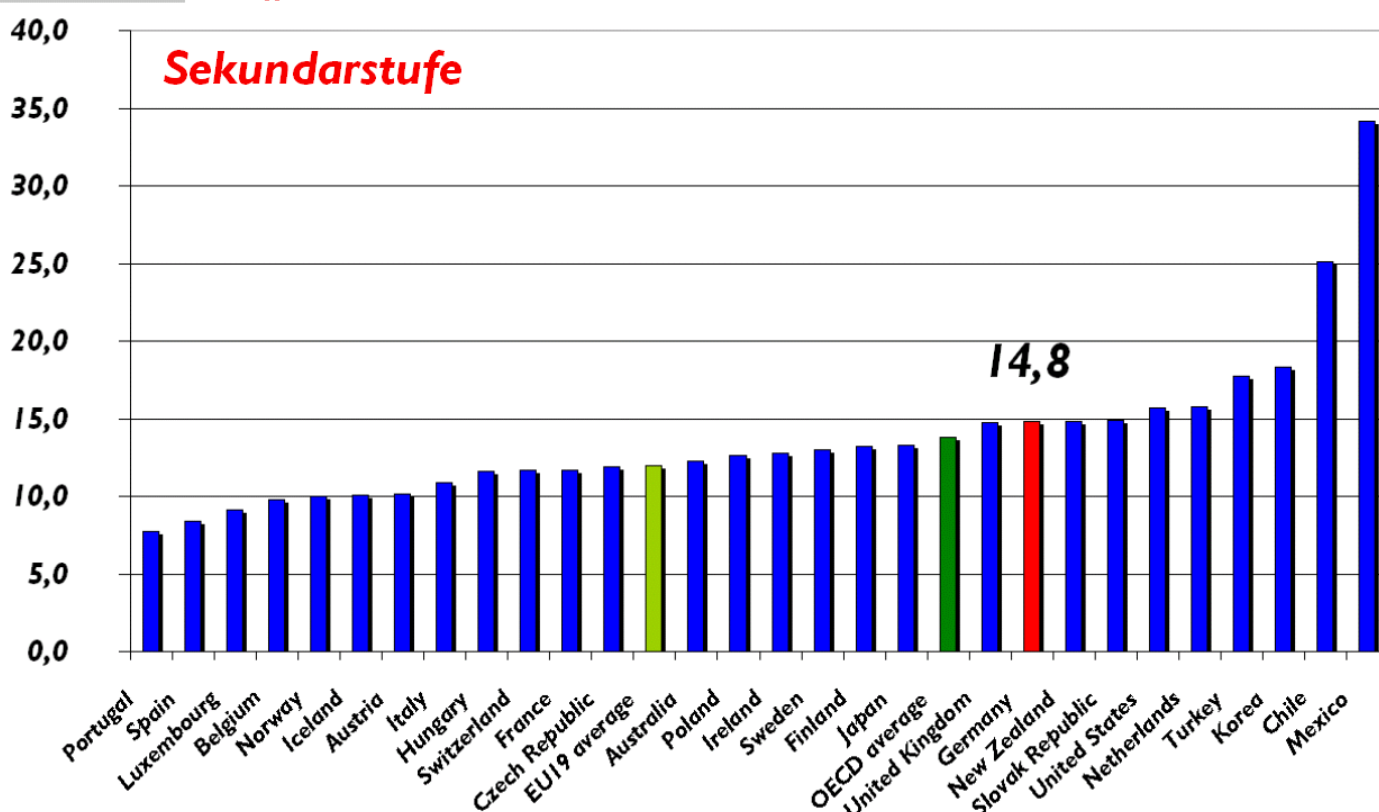
in öfftl. Schulen 2007



21.09.2010

Quelle: OECD, Education at a Glance 2010.

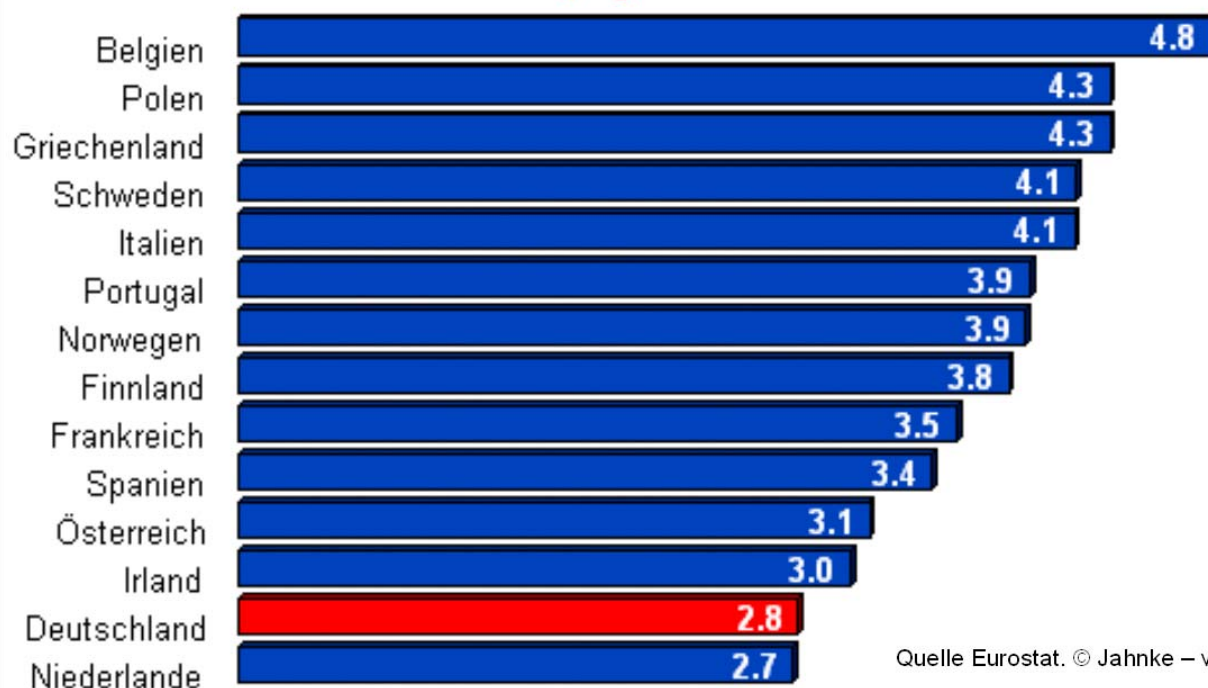
in öfftl. Schulen 2007



21.09.2010

Quelle: OECD, Education at a Glance 2010.

an allen Beschäftigten 2007



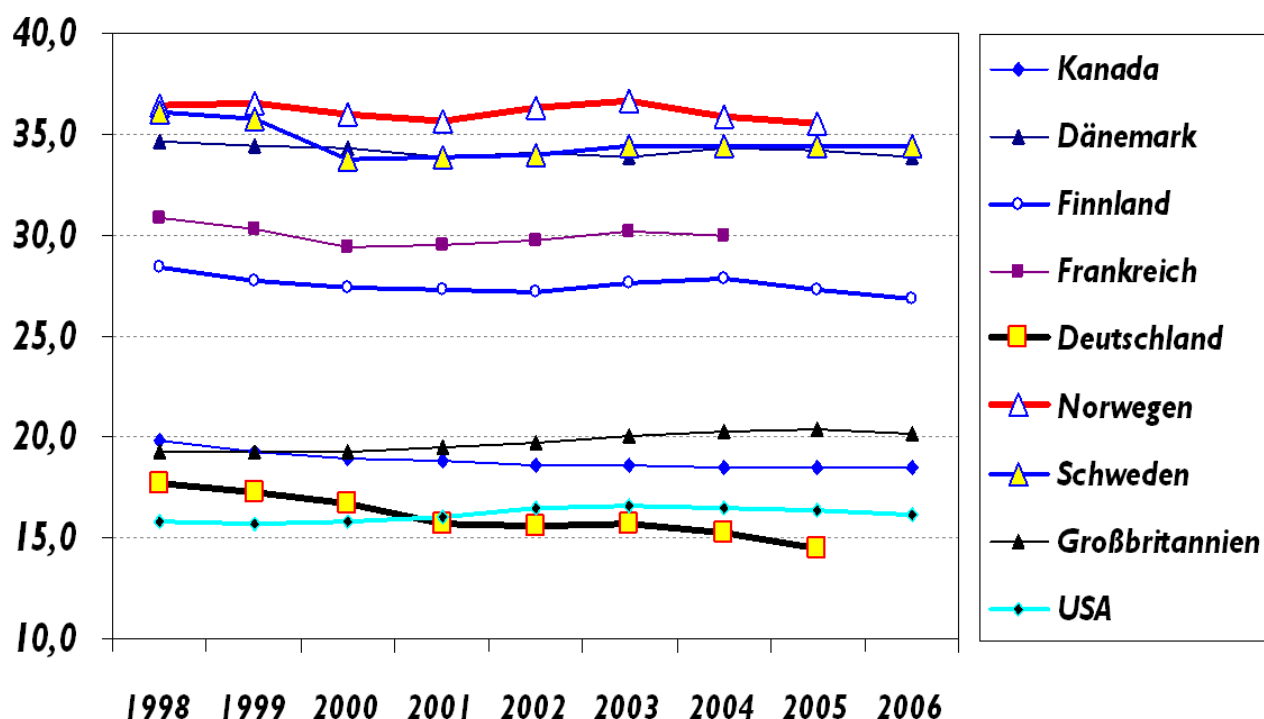
Quelle Eurostat. © Jahnke – www.jjahnke.net

Niedriger Anteil des Lehrpersonals bei niedrigem u. tendenziell sinkendem Beschäftigungsanteil im ÖD

21.09.2010

[zurück](#)

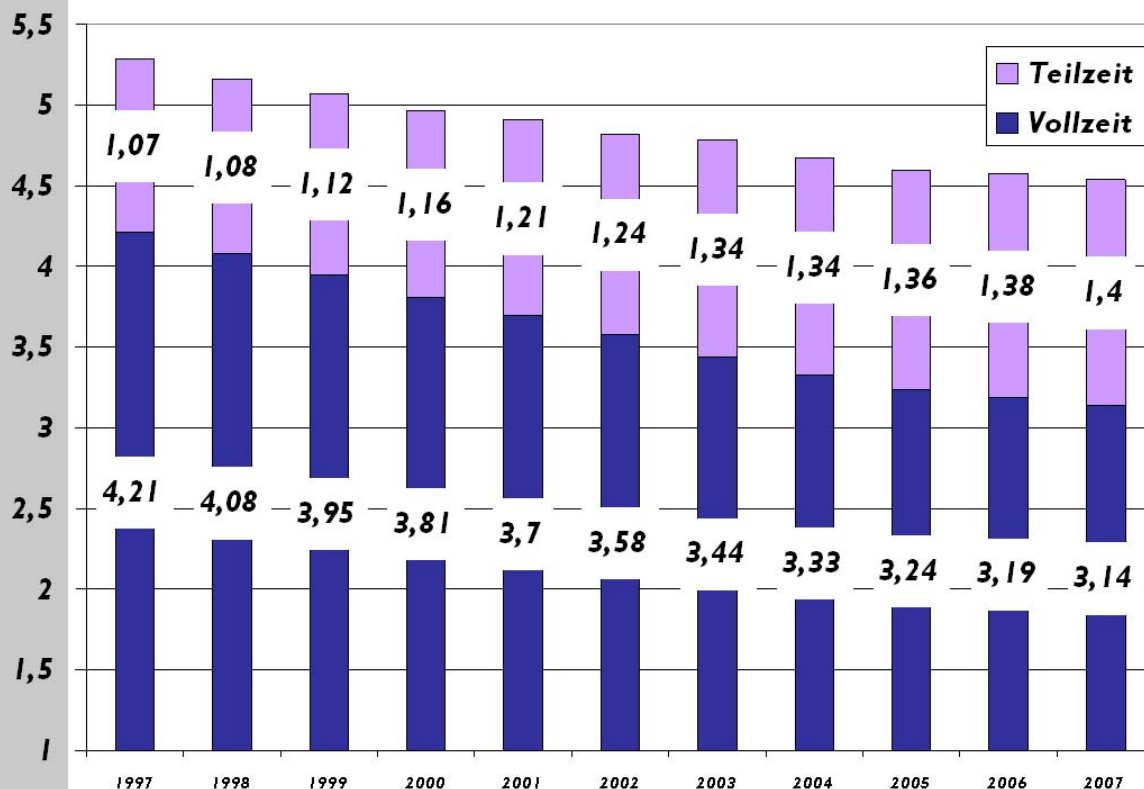
im internationalen Vergleich



Quelle: ILO (International Labour Office)

21.09.2010

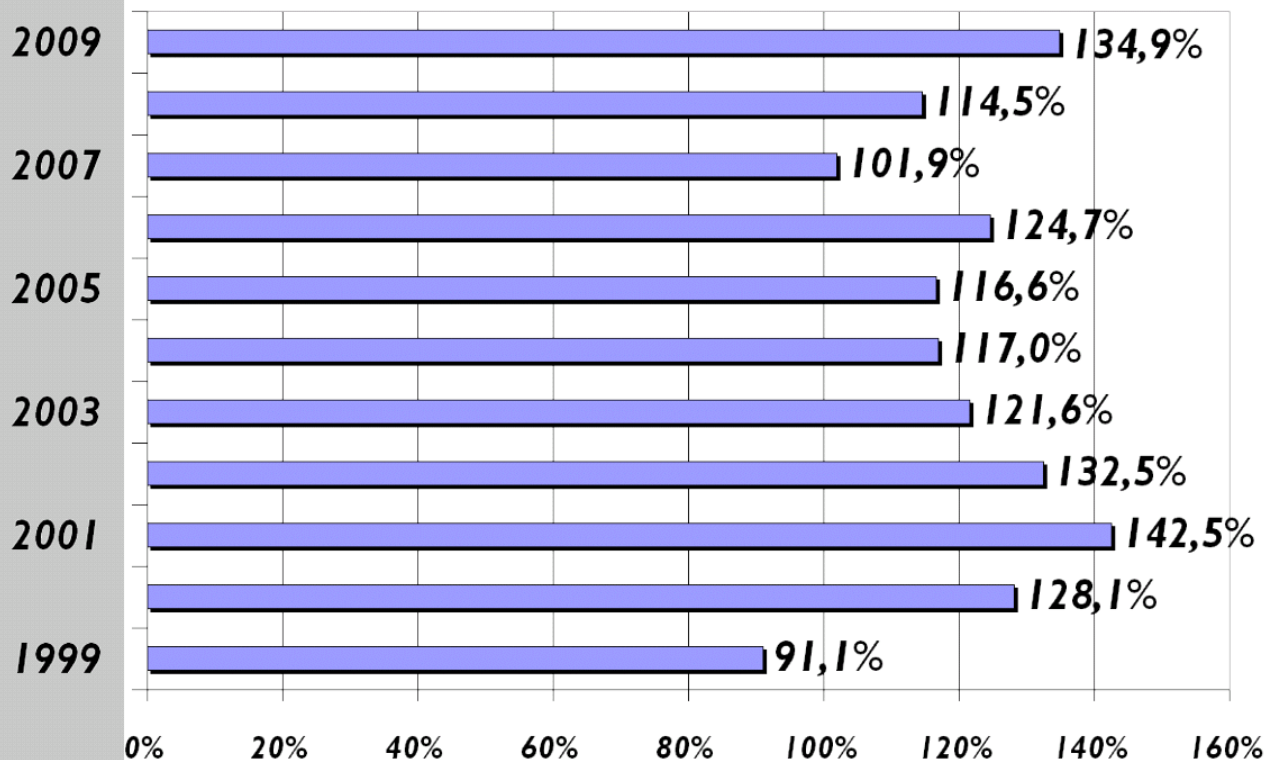
(Millionen Stellen)



Quelle Statistisches Bundesamt; www.jjahnke.net

21.09.2010

in % der NeuabsolventInnen d. Vorbereitungsdienstes dslb. Jahres

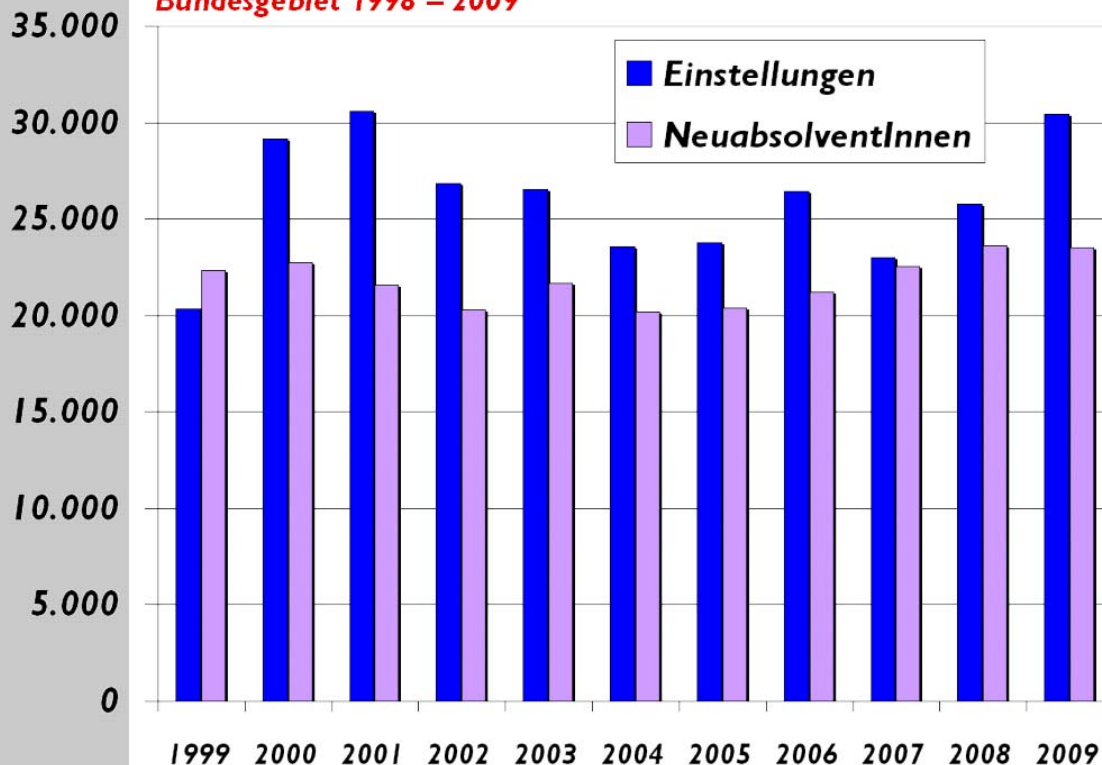
> 100 % - keine **Dauerlösung!**

Quelle: KMK, Einstellung von Lehrkräften 2009 (aktualisierter Auszug des Tabellenwerks zur Dokumentation), Stand 26.02.2010

21.09.2010

AbsolventInnen des Vorbereitungsdienstes und Einstellungen in den Schuldienst,

Bundesgebiet 1998 – 2009



Quelle: KMK, Einstellung von Lehrkräften 2009 (aktualisierter Auszug des Tabellenwerks zur Dokumentation), Stand 26.02.2010

21.09.2010

Inzwischen wird gezaubert ...



- **Verschärfte Länderkonkurrenz**
Abwerbepremien (BW bis zu 800 Euro)
- **Vermehrt „SeiteneinsteigerInnen“**
- **Schavan: „Top-Mitarbeiter der Unternehmen für den Schulunterricht freistellen“**
- **„Teach first“: „exzellente Fellows“ mit „überdurchschnittlichen Studienleistungen“ an Schulen (privat kontrolliert – staatl. Zuschuss 1700 Euro)**
- **Merkel: „7+3-Prozent vom BIP – haben wir schon!“ ;-)**

■ bei konstantem S/L-Verh. (z.B. P 18,9 - OECD 16!)

	SchülerInnen- zahlen 2015/16	LehrerInnen- bedarf	LehrerInnenbestand		Einstellungs- bedarf	jahres- durchschn.
bis			o. Neueinst.	insg.		
2015/16	10.624.546	634.840		438.919	195.921	24.490
2020/21	10.089.847	602.130	292.737	488.658	113.472	22.694

■ bei konst. Stellenbestand = „Demografierendite“

	SchülerInnen- zahlen 2015/16	LehrerInnen- bedarf	LehrerInnenbestand		Einstellungs- bedarf	jahres- durchschn.
bis			o. Neueinst.	insg.		
2015/16	10.624.546	715.865		438.919	276.946	34.618
2020/21	10.089.847	715.865	292.737	569.683	146.182	29.236

21.09.2010

■ bei konstantem S/L-Verh. (z.B. P 18,9 - OECD 16!)

	SchülerInnen- zahlen 2015/16	LehrerInnen- bedarf	LehrerInnenbestand		Einstellungs- bedarf	jahres- durchschn.
bis			o. Neueinst.	insg.		
2015/16	10.624.546	634.840		438.919	195.921	Personen: 35.000
2020/21	10.089.847	602.130	292.737	488.658	113.472	29.000

■ bei konst. Stellenbestand = „Demografierendite“

	SchülerInnen- zahlen 2015/16	LehrerInnen- bedarf	LehrerInnenbestand		Einstellungs- bedarf	jahres- durchschn.
bis			o. Neueinst.	insg.		
2015/16	10.624.546	715.865		438.919	276.946	Personen: 38.000
2020/21	10.089.847	715.865	292.737	569.683	146.182	32.000

21.09.2010

Studien- jahr*	Studien- anfänger	Erfolgs- quote in %**	Abschluss- jahr**	Absol- venten***
2000	40.908	60	2006	24.545
2001	50.956	60	2007	30.574
2002	51.252	60	2008	30.751
2003	53.737	60	2009	32.242
2004	49.866	60	2010	29.920
2005	44.881	60	2011	26.929
2006	45.526	60	2012	27.316
***2007	37.758	60	2013	22.655
2008	46.909	60	2014	28.145

Quelle: K. Klemm,
Zur Entwicklung
des Lehrerinnen-
und Lehrerbedarfs
in Deutschland,
Essen, 2009

Die KMK-Prognose 06/07 entspricht in etwa dem Ist-Wert. Der jahresdurchschnittliche Einstellungsbedarf bis 2015 ist für keine der Varianten gedeckt

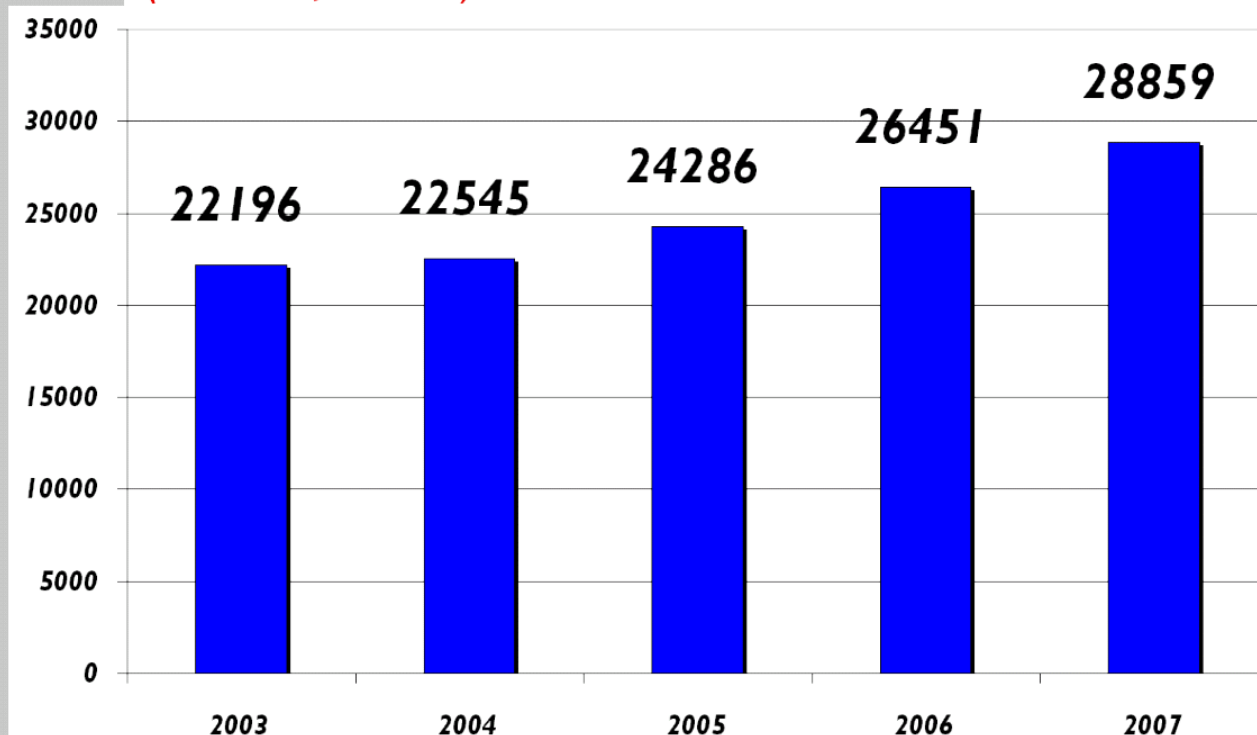
Quelle: Statistisches Bundesamt : Fachserie 11, Reihe 4.1, WS 2008/09; für das Sommersemester 2008: Auskunft aus dem Statistischen Bundesamt vom 27.4.09

21.09.2010



[zurück](#)

(bundesweit, Personen)



■ **Ist-Wert Summe 2006+2007 = 55.310**

21.09.2010

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, R 4.2; zit. n. K. Klemm, Zur Entwicklung des Lehrerinnen- und Lehrerbedarfs in Deutschland, Essen, 2009

- Teilziel 1/3 aller Schulen → d.h. ...

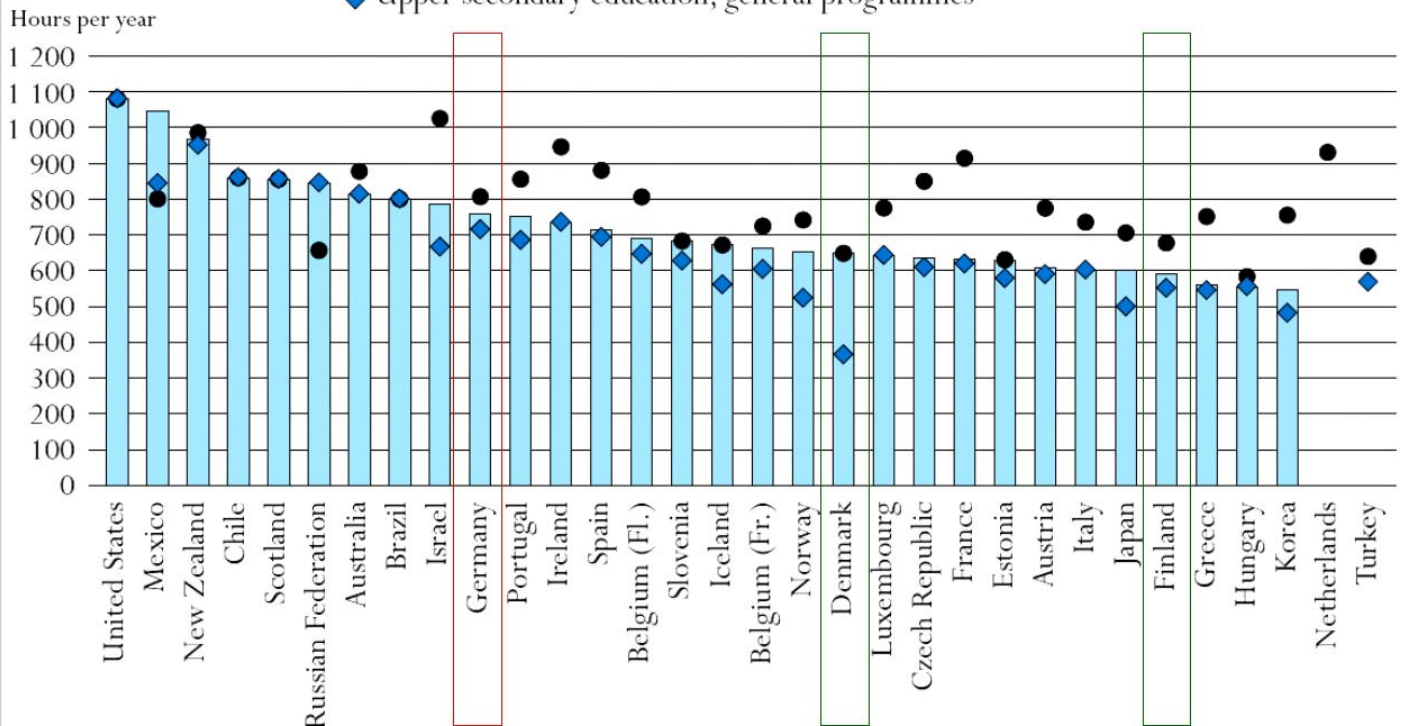
- ... 2015 zusätzlich (zu den insgesamt etwa 635.000 VZ., vgl. Gesamtbedarf Folie 10), weitere etwa 53.000 VZÄ = insgesamt ca. 688.000 VZÄ.
- von den 114.000 VZÄ ‚Demographierendite‘, (bei konstant ca. 716.000 VZÄ, vgl. Folie 10), nur noch ca. 28.000 VZÄ für weitere Verbesserungen

21.09.2010

- „Demographierendite“ zu wenig! → 7+3% v. BIP!
- Flächendeckender Ausbau von Ganztageschulen (Personalausweitung auf 130% !)
- Verringerung der Klassenfrequenzen
- Abbau der Anzahl von SchülerInnen ohne Abschluss
- Abbau der Anzahl von Jugendlichen ohne Ausbildung
- Verringerung der Unterrichtszeiten der LehrerInnen

nach Schulstufen

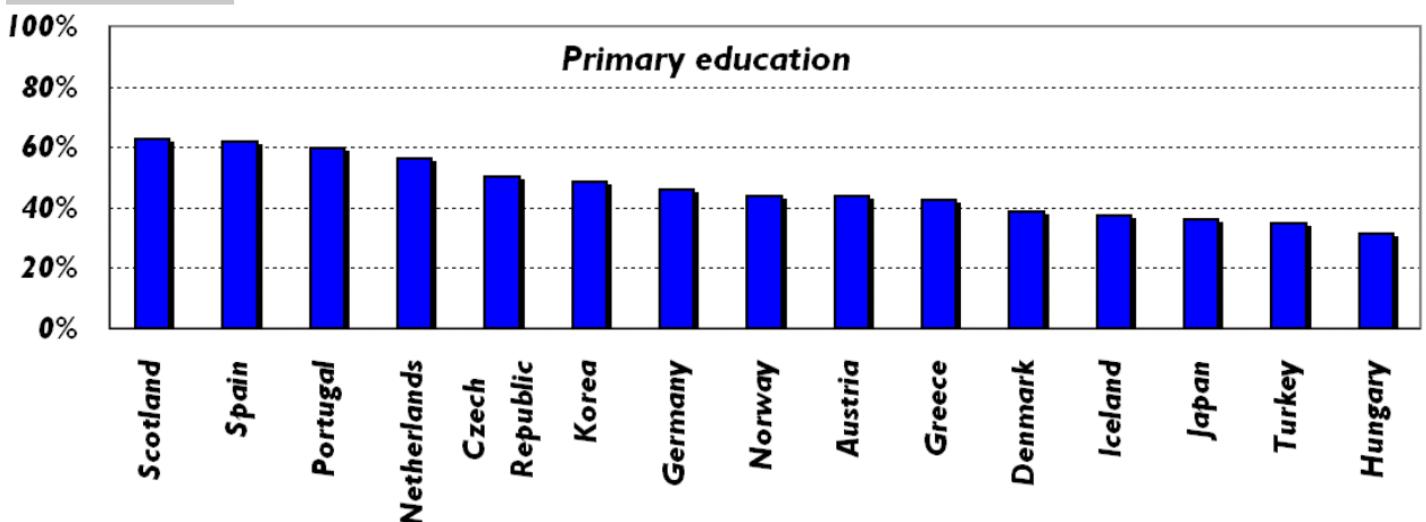
- Primary education
- Lower secondary education
- ◆ Upper secondary education, general programmes



21.09.2010

Quelle: OECD, Education at a Glance 2009, S. 407

an der Gesamtarbeitszeit von LehrerInnen

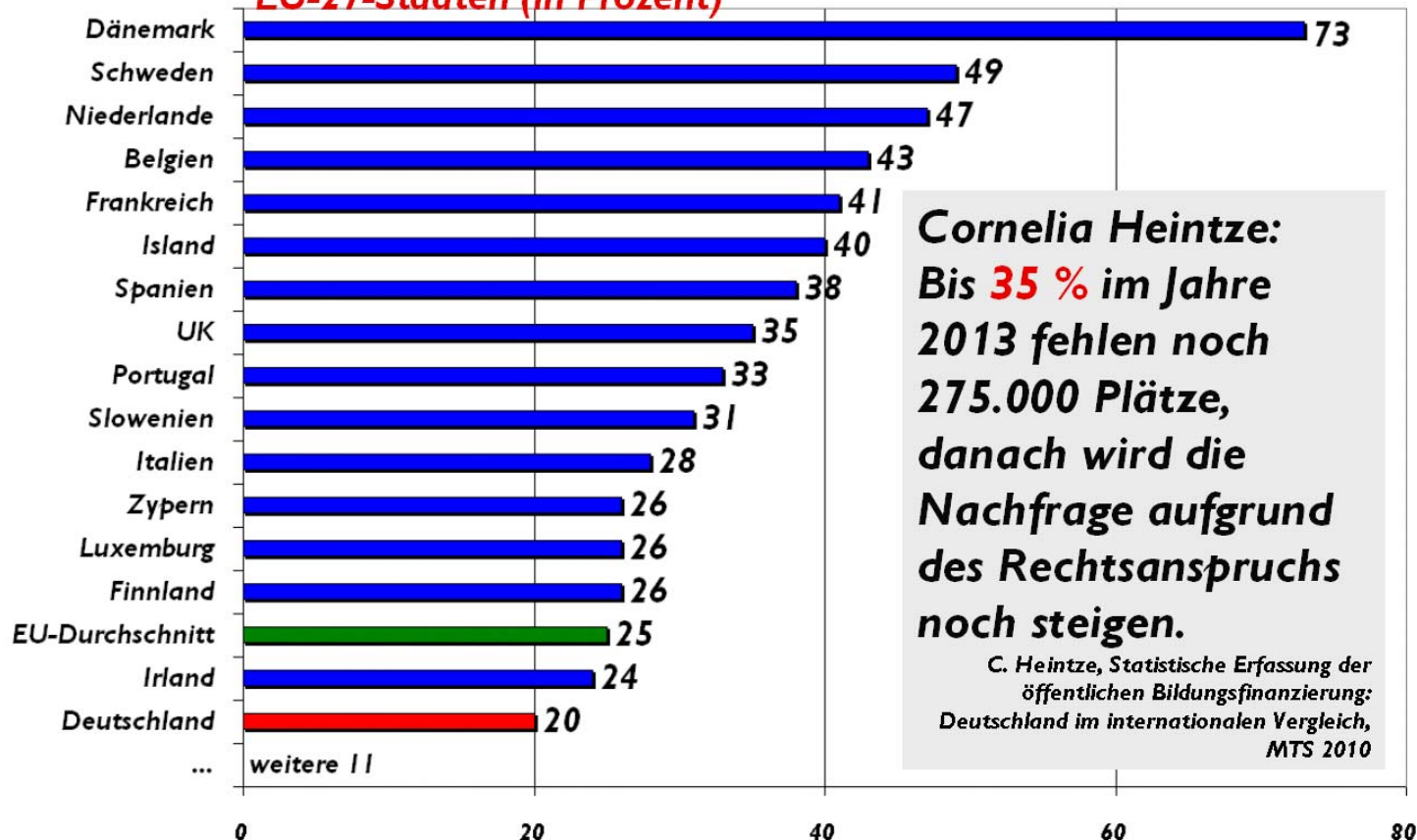


Quelle: OECD, Education at a Glance 2009.

GS: 806 Std./Jahr = Stundendeputat 27,8 (D)
1750 Arbeitsstunden pro Jahr verteilt auf 193 Tage
→ OECD attestiert 45,3 Wochenstunden!

21.09.2010

EU-27-Staaten (in Prozent)



Cornelia Heintze:
Bis **35 %** im Jahre
2013 fehlen noch
275.000 Plätze,
danach wird die
Nachfrage aufgrund
des Rechtsanspruchs
noch steigen.

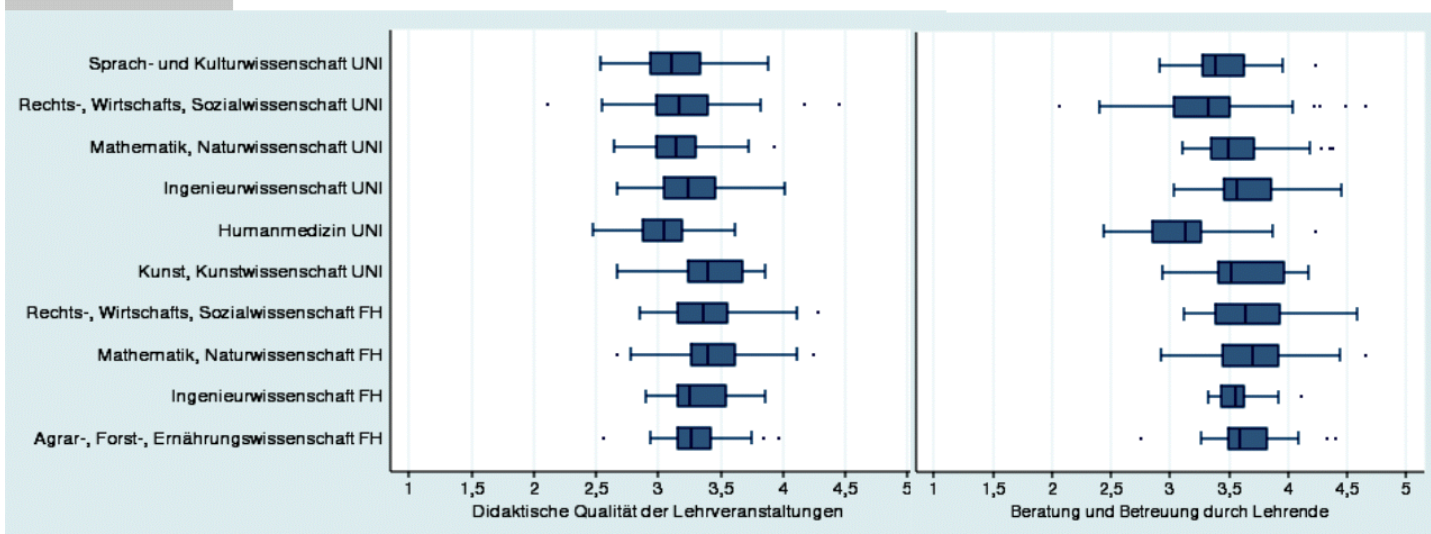
C. Heintze, Statistische Erfassung der
öffentlichen Bildungsfinanzierung:
Deutschland im internationalen Vergleich,
MTS 2010

21.09.2010

Quelle: Bildung in Deutschland 2010. Tab. C1-6web

in der Einschätzung von Studierenden nach Fachrichtungen 2008

(Bandbreite der Mittelwerte)



■ **Qualität: geringer als mittelmäßig**

■ **Erfahrung: überfüllte Hörsäle und Seminare**

21.09.2010

Quelle: Bildung in Deutschland 2010. Tab. F3-2web

Studienberechtigtenkohorten 1996 bis 2008

nach höchstem beruflichen Abschluss der Eltern (in %)

Höchster beruflicher Abschluss im Elternhaus	Studienberechtigtenjahrgang					
	1996	1999	2002	2004	2006	2008
	Prognostizierte Studienaufnahme in %					
Männer und Frauen						
Mindestens ein Elternteil mit Lehre oder ohne beruflichen Abschluss	59	58	66	63	59	60
Mindestens ein Elternteil mit Meisterprüfung	61	62	69	67	61	64
Mindestens ein Elternteil mit Fachhochschulabschluss	67	67	75	74	68	69
Mindestens ein Elternteil mit Universitätsabschluss	79	79	84	82	80	80

- „... die sozialen Herkunftsmuster erweisen sich als äußerst stabil.“

21.09.2010

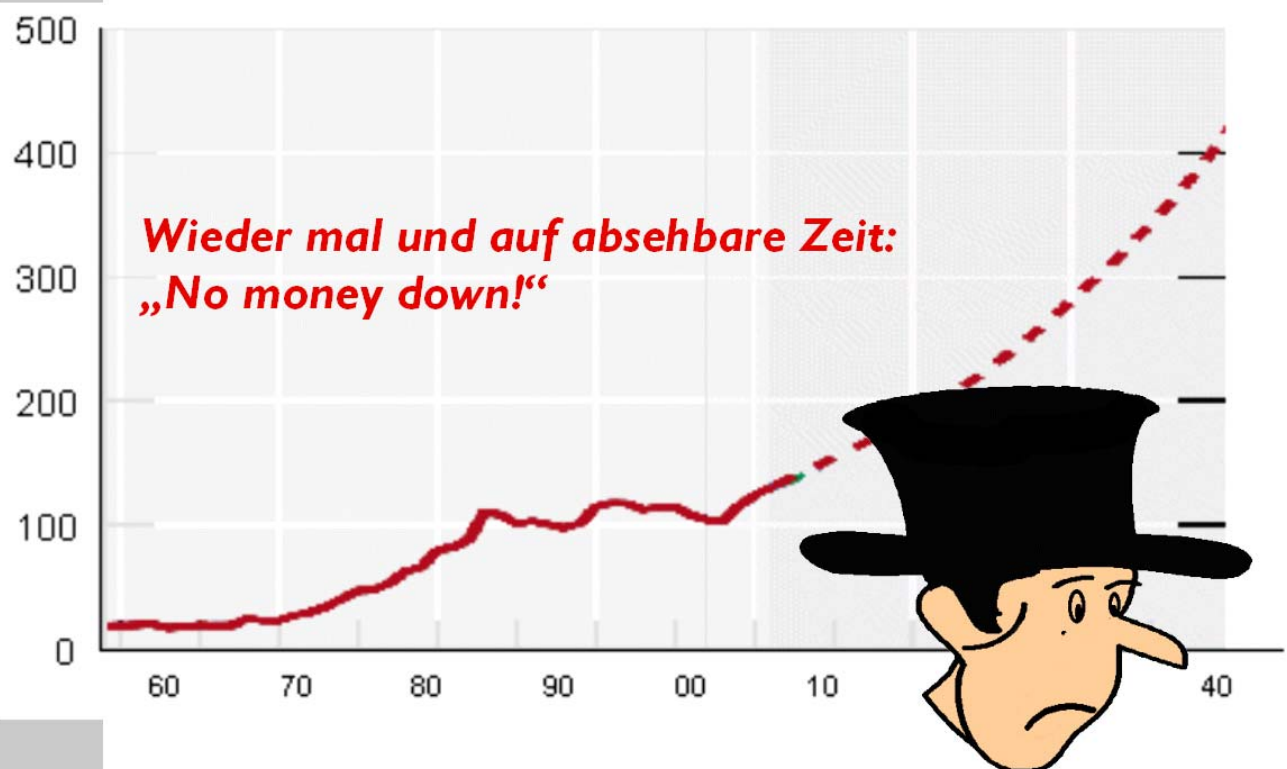
Quelle: Bildung in Deutschland 2010. Tab. F1-6web

- zunehmender gesellschaftlicher Bedarf in allen Altersstufen jenseits der Erstausbildung
- Zunahme der Bevölkerung über 65 Jahre.
- Abbau sozialer Barrieren der Teilnahme vonnöten
- weiterer Ausbau der Angebote (=steigender Personalbedarf) anzustreben.
- verstärkte Professionalisierung des Personals geboten

21.09.2010

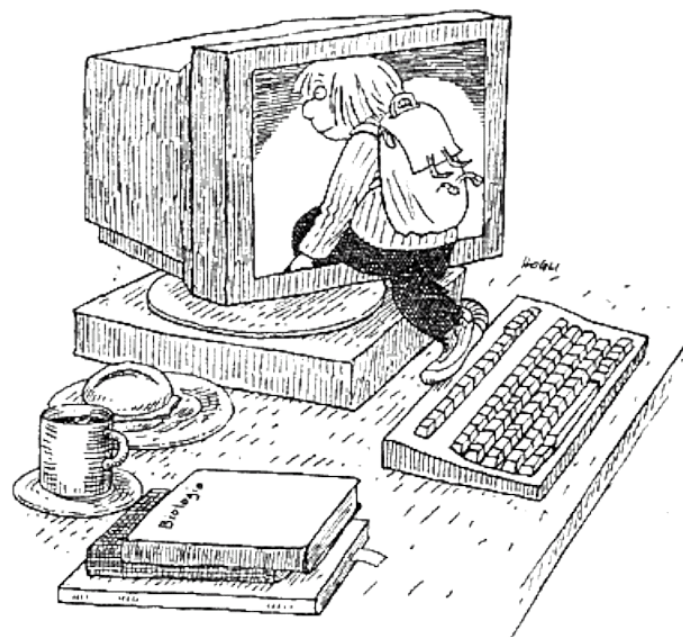
Quelle: Bildung in Deutschland 2010.

als Anteil am BIP in % (geschätzt, wenn nichts geschieht)



21.09.2010

Quelle BIZ, Arbeitspapier Nr. 300, The future of public debt: prospects and implications, März 2010 © Jahnke – www.jjahnke.net



... trotz alledem: so nicht!

21.09.2010

20

Die Verursacher sollen zahlen ...

GEW/

**Stoppt den Sozialkahlschlag!
Die Verursacher sollen zahlen
für IHRE**

KRISE!

- ... *aber wie?*
- z. B. *durch höhere Steuereinnahmen:*
→ *GEW - Steuerkonzept*